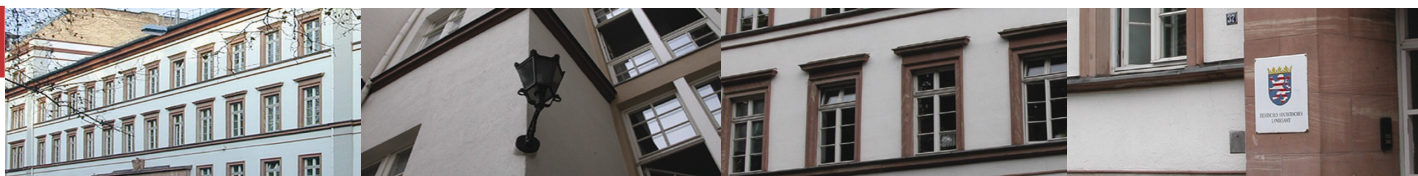




# Statistische Berichte



Kennziffer: C II 3 – j/15

November 2015

## Weinbestände in Hessen im Jahr 2015

# Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

## Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden  
Briefadresse: 65175 Wiesbaden

## Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Frau Stass 0611 3802-512

E-Mail [agrar@statistik.hessen.de](mailto:agrar@statistik.hessen.de)  
Telefax 0611 3802-590  
Internet <http://www.statistik-hessen.de>

## Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2015

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter  
<http://www.statistik-hessen.de> "AGB"  
abrufbar.

## Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll  
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen. Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

## Inhalt

	<b>Seite</b>
<b>Vorbemerkungen</b>	2
<b>Tabellen</b>	
Bestand an Wein und Traubenmost nach Herkunft und Weiß-/Rotwein 2015	3
Bestand an Wein nach Kategorien des Bezeichnungsschutzes und Weiß-/Rotwein 2015	4
Bestand an Schaumwein nach Herkunft und Betriebsart 2015	5

## Vorbemerkungen

Die Weinbestandserhebung wird jährlich bei Unternehmen, die Wein und Traubenmost zum Verkauf herstellen sowie bei Unternehmen des Großhandels mit Wein und/oder Traubenmost, die am 31. Juli (Berichtszeitpunkt) über einen Weinbestand von mindestens 100 Hektolitern verfügen, durchgeführt. Die Daten der Erzeuger wurden sekundärstatistisch aus der Weinbaukartei übernommen, die des Handels erfragt.

Die Weine werden beim Handel untergliedert nach Wein inländischer Herkunft, Wein aus anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Union und Wein aus Drittländern. Die inländischen Weine sowie die Weine aus anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Union sind nach Kategorien des Bezeichnungsschutzes zu untergliedern.

Die bisherige Klassifizierung der EU-Weine in Tafelweine und Qualitätsweine wurde abgeschafft und ersetzt durch eine Unterscheidung der Weine in Weine mit geschützter Herkunftsangabe und Weine ohne geschützte Herkunftsangabe. Die Weine mit geschützter Herkunftsangabe werden differenziert in Weine mit Ursprungsbezeichnung und Weine mit geografischer Angabe. Praktisch werden die Weine untergliedert nach Weinen mit geschützter Ursprungsbezeichnung (g.U.), Weinen mit geschützter geografischer Angabe (g.g.A.), Rebsortenweinen ohne g.U./g.g.A. und Weinen ohne g.U./g.g.A. Nach dem Weingesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.01.2011 zählen Qualitäts- und Prädikatsweine zu den Weinen mit g.U. und Landweine zu den Weinen mit g.g.A.

Die Rechtsgrundlagen ergeben sich aus dem Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) in der derzeit gültigen Fassung, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) geändert worden ist.

Ab der Erhebung 2012 werden Mehrländerunternehmen (Unternehmen, die Niederlassungen in mehreren Bundesländern besitzen) im Bereich des Großhandels prinzipiell nur noch direkt nach ihren deutschlandweiten Weinbeständen befragt. Sämtliche Weinbestände von Mehrländerunternehmen, unabhängig davon, in welcher Niederlassung sie tatsächlich lagerten, werden in dem Bundesland ausgewiesen, in welchem das Mehrländerunternehmen seinen Hauptsitz hat. In der Vergangenheit wurden nicht immer die Mehrländerunternehmen direkt, sondern zum Teil die Niederlassungen in den einzelnen Bundesländern nach ihren Weinbeständen befragt. Die Bestände der Niederlassungen wurden für das Bundesland ausgewiesen, in welchem die Niederlassung ansässig war. Aus diesem Grund sind ab 2012 die Ergebnisse mit denen der Vorjahre nur eingeschränkt vergleichbar.

## Bestand an Wein und Traubenmost nach Herkunft und Weiß-/Rotwein 2015

Weinart ----- Herkunft	Weinbestand	Bestand beim Handel	Bestand bei den Erzeugern
	Hektoliter		
<b>Weißwein und weißer Traubenmost</b>			
Weißwein	1 209 538	1 039 701	169 837
davon mit Herkunft aus:			
EU-Mitgliedstaaten (einschließlich Deutschland)	1 208 932	1 039 095	169 837
Drittländern	606	606	—
Weißer Traubenmost	564	188	376
<b>Rotwein<sup>1)</sup> und roter Traubenmost</b>			
Rotwein <sup>1)</sup>	140 540	94 479	46 061
davon mit Herkunft aus:			
EU-Mitgliedstaaten (einschließlich Deutschland)	139 900	93 839	46 061
Drittländern	640	640	—
Roter Traubenmost	183	—	183
<b>Wein insgesamt</b>			
Weiß- und Rotwein <sup>1)</sup>	1 350 078	1 134 180	215 898
davon mit Herkunft aus:			
EU-Mitgliedstaaten (einschließlich Deutschland)	1 348 832	1 132 934	215 898
Drittländern	1 246	1 246	—
Weißer- und roter Traubenmost	747	188	559

1) Einschließlich Rotling und Rosewein.

**Bestand an Wein nach Kategorien des Bezeichnungsschutzes und Weiß-/Rotwein 2015**

Weinart ----- Herkunft	Weinbestand	davon				
		Wein mit g.U.	Wein mit g.g.A.	Rebsortenwein ohne g.U./g.g.A.	Wein ohne g.U./g.g.A.	Sonstiger Wein <sup>2)</sup>
Hektoliter						
<b>Bestand beim Handel</b>						
Weißwein	1 039 701	21 355	3 844	64 170	915 646	34 686
Rotwein <sup>1)</sup>	94 479	9 765	4 073	563	76 187	3 891
Wein insgesamt	1 134 180	31 120	7 917	64 733	991 833	38 577
<b>Bestand beim Handel untergliedert nach der Herkunft</b>						
Weißwein zusammen	1 039 701	21 355	3 844	64 170	915 646	34 686
davon:						
aus Deutschland	113 322	19 667	1 968	460	83 345	7 882
aus anderen EU-Ländern	925 773	1 688	1 876	63 710	832 301	26 198
aus Drittländern	606	—	—	—	—	606
Rotwein <sup>1)</sup> zusammen	94 479	9 765	4 073	563	76 187	3 891
davon:						
aus Deutschland	20 852	6 316	1 513	107	12 571	345
aus anderen EU-Ländern	72 987	3 449	2 560	456	63 616	2 906
aus Drittländern	640	—	—	—	—	640
Wein insgesamt	1 134 180	31 120	7 917	64 733	991 833	38 577
davon:						
aus Deutschland	134 174	25 983	3 481	567	95 916	8 227
aus anderen EU-Ländern	998 760	5 137	4 436	64 166	895 917	29 104
aus Drittländern	1 246	—	—	—	—	1 246
<b>Bestand bei den Erzeugern</b>						
Weißwein	169 837	155 373	955	2 109	9 857	1 543
Rotwein <sup>1)</sup>	46 061	42 128	297	887	1 838	911
Wein insgesamt	215 898	197 501	1 252	2 996	11 695	2 454
<b>Bestand insgesamt</b>						
Weißwein	1 209 538	176 728	4 799	66 279	925 503	36 229
Rotwein <sup>1)</sup>	140 540	51 893	4 370	1 450	78 025	4 802
Wein insgesamt	1 350 078	228 621	9 169	67 729	1 003 528	41 031

1) Einschließlich Rotling und Rosewein. — 2) Einschließlich Wein aus Drittländern.

### Bestand an Schaumwein nach Herkunft und Betriebsart 2015

Betriebsart	Bestand an Schaumwein	davon mit Herkunft aus		
		Deutschland <sup>1)</sup>	anderen EU- Mitgliedstaaten	Drittländern
Hektoliter				
Handel	967 399	97 375	870 024	—
Erzeuger	10 837	10 837	—	—
Insgesamt	978 236	108 212	870 024	—

1) Der Schaumwein wird bei den Erzeugern nicht getrennt nach deutscher Herkunft und nach Herkunft aus anderen Mitgliedstaaten der EU erfasst. Der Bestand an Schaumwein wird vollständig in der Spalte Schaumwein deutscher Herkunft ausgewiesen, da die anderen EU-Mitgliedstaaten mengenmäßig unbedeutend sind.